

Prof. Dr. Bettina Gockel (Modulverantwortliche) und Dr. des. Sophie Junge

Exkursion Herbstsemester 2013
12. – 15. November 2013

Sammlungsobjekt Fotografie. Exkursion ins National Media Museum (NMeM), Bradford, GB

Das Wahlmodul Exkursion ist ausschliesslich für Studierende im MA-Hauptfach Theorie und Geschichte der Fotografie sowie für Studierende des spez. Masters „Geschichte der Kunst und Fotografie mit technischen Studien“ zugelassen. Interessierte melden sich unter der E-Mail-Adresse von Herrn Thomas Keller (thomas.keller@khist.uzh.ch). Die Einbuchung wird direkt vom Campusmanagement vorgenommen, sobald die Voraussetzungen für die Zulassung erfüllt sind. Teilnehmer erhalten einen pauschalen Reisekostenzuschuss in Höhe von CHF 300.

Voraussetzungen:

- Die Teilnehmerzahl ist auf 6 Studierende beschränkt. Sollten sich nicht genügend Hauptfachstudierende melden, werden auch Studierende im grossen NF berücksichtigt.
- Verpflichtung zur aktiven Teilnahme vor Ort und Abfassung eines Berichts mit Bibliographie (Textumfang exkl. Bibliographie: 20.000 Zeichen mit Leerzeichen).
- Verpflichtung zur Teilnahme an zwei Vorbereitungssitzungen. Termine: 15. Oktober, 14.00 bis 16.00 Uhr; 5. November, 14.00 bis 16.00 Uhr. Ort: RAK-U-101.

Die Exkursion beruht auf der bewährten Kooperation der Lehr- und Forschungsstelle für Theorie und Geschichte der Fotografie am KHIST mit Dr. Kelley Wilder, DeMontfort University, Leicester, GB. Zusammen mit den Masterstudierenden der DeMontfort University werden Objekte der Fotografiesammlung des National Media Museum von dortigen Kuratoren vorgestellt und mit den Studierenden als Forschungsobjekte behandelt. Die Fotografiesammlung in Bradford ist eine der bedeutendsten Sammlungen zur frühen Fotografie weltweit. Ziel ist es, den wissenschaftlichen Umgang mit Bildern und Objekten der Fotografiegeschichte einzuüben und sich über Aspekte einer fotografischen Sammlung klar zu werden.

Zielgruppen: Studierende der Theorie und Geschichte der Fotografie.

Lernziele: Verständnis des Bildmediums Fotografie im Kontext musealer Sammlung.

Leistungsüberprüfung: Der Leistungsnachweis erfolgt durch die aktive Teilnahme während der Exkursion, durch die Teilnahme an den Vorbereitungssitzungen und durch die Abfassung eines Berichts (20.000 Zeichen mit Leerzeichen exkl. Bibliographie).

Hinweise: Die Teilnahme ist auf 6 Master-Studierende beschränkt.